



Gute Stimmung: Alex Podini (Podini & Partners), Gerhard Comper (Forst) und Edith Ploner (Stiftung Südtiroler Sparkasse)



Zwei Frauen mit Verantwortung: Judith Zanon, die Vizegeneraldirektorin der Prader Bank, und Barbara Egger, Marketingmanagerin von Alpin



Angeregtes Gespräch: die Berater Gert Lanz und Josef Erlacher (IFK Consulting) mit Unternehmer Michael Zingerle (Niederwieser)



Direktoren unter sich: Klaus Gasser von der Landwirtschaftlichen Hauptgenossenschaft und Ivo Bonamico vom Weißen Kreuz



Trumps Zölle sorgen für Gesprächsstoff: Hannes Berger, CEO von Dr. Schär, und Erwin Hinteregger, Generaldirektor von IDM Südtirol



Zufriedene Gesichter: Stefan Kirchler (Volksbank), Elena De Silva (Eview), Thomas Rabanser (Volksbank) und Vanessa Loreto (Loreto Strategy & Innovation)



Drei Vorträge und zwei Podiumsgespräche: Isabel Hartung, Cornelius Matthes, Katherina Reiche, Larissa Leitner und Robert Kunze-Concewitz brachten aus dem Ausland Impulse nach Südtirol.

Energie tanken

VERANSTALTUNG – Von der Energiezukunft bis zur Kraft guter Führung reichte das Programm des Südtiroler Wirtschaftsforums.

Bozen – 20 Jahre alt ist das Südtiroler Wirtschaftsforum heuer geworden. Einmal mehr lockte es rund 350 Teilnehmende aus Süd- und Nordtirol ins Kongresszentrum MEC von Messe Bozen und Four Points Sheraton. Euregio-Charakter hat auch das Veranstaltungsteam: Es besteht aus der Unternehmerischen Hochschule MCI, dem Netzwerk Südstern, dem Unternehmerverband UVS, der Stiftung Sparkasse, dem Verlag Business Bestseller sowie der SWZ.

Unter dem Veranstaltungsmotto „Energie & Technologie für eine bessere Welt“ wurde ein breiter Themenbogen gespannt, passend zur Tatsache, dass wir in bewegten Zeiten leben und viele Herausforderungen zeitgleich bewältigt werden müssen. Dabei blieb das Wirtschaftsforum seiner gewohnten Devise treu und blickte auf die Chancen der Herausforderungen, nicht auf die Schwierigkeiten.

Energie, KI und Zukunftskraft

Selbst die Zollpläne von US-Präsident Donald Trump, die in den Netzwerkpausen selbstverständlich Gesprächsthema waren, konnten der insgesamt positiven Stimmung nichts anhaben. Landeshauptmann Arno Kompatscher und Gerhard Brandstätter, der Präsident von Hauptsponsor Sparkasse, unterstrichen, dass Europa stark genug sei, um vor Trump nicht erstarren zu müssen wie das Kaninchen vor der Schlange. Eine Video-Grußbotschaft direkt aus Japan sandte Formel-1-Chef Stefano Domenicali.

Breiten Raum nahm beim diesjährigen Wirtschaftsforum die Energiezukunft ein. Cornelius Matthes von Dii Desert Energy und Westenergie-Vorstandsvorsitzende Katherina Reiche zeigten in einem Podiumsgespräch auf, dass Europa die Energiewende nicht alleine schaffen werde, sondern dass es Sinn mache, das Potenzial der Wüsten Afrikas und des Mittleren Ostens zu nutzen. Gut möglich, dass Europa künftig sauberen Wind- und Sonnenstrom bezieht wie heute Erdöl und Erdgas.

Wie sich die Personalvermittlung – auch mithilfe von künstlicher Intelligenz – verändert, erzählte die Sterzingerin Larissa Leitner, die mit ihrem Start-up Empion in Berlin erfolgreich ist. Wertvorstellungen und Persönlichkeitsmerkmale werden wichtiger als Lebensläufe und Kompetenzen.

Die Multi-Aufsichtsrätin Isabel Hartung ging auf den – laut ihren Aussagen – „Dreiklang unternehmerischer Zukunftskraft“ ein: Transformation, Resilienz, Mut. Es seien dies mehr als nur Schlagworte, die nichts miteinander zu tun haben. Vielmehr machen sie in ihrer Wechselwirkung Unternehmen erfolgreich – oder eben erfolglos.

Ex-Campari-CEO begeistert

Ein Höhepunkt war das Bühnengespräch mit Ex-Campari-CEO Robert „Bob“ Kunze-Concewitz, der auf höchst unterhaltsame Weise sein Verständnis von Führung darlegte. Empathie und Menschlichkeit stehen bei Kunze-Concewitz ganz oben auf der Prioritätenliste – und die Unternehmenskultur gebe jenen Sinn, den Mitarbeitende brauchen, um motiviert zu arbeiten.

Acht ausgewählte Start-ups präsentierten sich zudem in der Start-up-Arena: E-Kargo, Clava Sports, Valuemize, Nanea, Wavelab, Mediatize, Eternum Technology, Winds2Ventures. Sie bekamen auch die Gelegenheit, vor Publikum und vor einer Jury bestehend aus Pia Maria Zottl (Noi Techpark), Larissa Leitner (Empion) und Viktoria Holzner (Sparkasse) zu pitchten.

INFO Mehr Fotoimpressionen unter www.swz.it



Austausch über Branchengrenzen hinweg: Thomas Moriggl und Audrey Schwarz (Moriggl) mit Silbernagl-CEO Andreas Unterhofer



Bankgespräche vor dem Start des Hauptprogramms: Matthias Denardi und Christian Delvai vom Hauptsponsor Sparkasse



Ein Teil des SWZ-Teams: Heinrich Schwarz, Katrin Bauer, Ingrid Passler, Sabina Drescher, Silvia Santandrea



Verbands-Führungskräfte unter sich: Wilfried Albenberger (HGV), Josef Negri (Unternehmerverband), Christian Tanner (Raiffeisenverband)



Anregungen für den Führungsalltag: Markus Foglietti (AEF Import Export), Christian Weithaler (Hydrocell), Raimund Ausserhofer (Nordwal)



Start-upperinnen mit Jury: Acht ausgewählte Start-ups hatten die Möglichkeit, zuerst zu pitchten und sich dann in der Start-up-Arena zu präsentieren.